



DRESDEN-NORD

Plattenbauten aufpoliert

Die Mietshäuser an der Sarrasanistraße wurden umfassend renoviert. Nun steigen die Mieten.

NEUSTADT

Die Modernisierung am Gebäudekomplex Sarrasanstraße, Ecke Ritterstraße stehen kurz vor dem Abschluss. Zurzeit werden die Außenanlagen hergerichtet. Spielplätze, Fahrradpavillons, Rabatten und Wäscheplätze entstehen vor und hinter den zehngeschossigen Häusern. Im November sollen auch diese Arbeiten beendet sein, teilte Bauleiter Alik Mutze mit. Nach der Modernisierung sollen die Mieten angehoben und dem Mietspiegel angepasst werden.

Die Wohnungsgenossenschaft Johannstadt ließ im vergangenen Jahr bereits die Sarrasanstraße 5 bis 19 erneuern, nun wurde die Ritterstraße 21 bis 25 modernisiert.



Die Plattenbauten an der Sarrasanstraße haben eine farbenfrohe Fassade erhalten.

Foto: Thomas Eisenhuth

Die Fassade erhielt eine Dämmung und eine farbenfrohe Verkleidung. Jede der insgesamt knapp 500 Wohnungen verfügt nun über eine Loggia. Vorhäuser und Aufzüge wurden

erneuert, in den Treppenhäusern wurden moderne Brandmeldeanlagen und Sicherheitsbeleuchtungen installiert. Die Bäder der Ein- bis Vierraumwohnungen glänzen mit neuen Fliesen und Sanitäranlagen.

Eine Besonderheit verrät Alik Mutze: „In einigen Dachgeschossaufbauten, den ehemaligen Technikräumen der Fahrstühle, haben wir zusätzliche, kleine Wohnungen eingerichtet. Von der Dachterrasse, die dazugehört, hat man einen tollen Blick über die Altstadt.“

Die Gebäude wurden im bewohnten Zustand saniert. „Unsere Mieter waren sehr tapfer und freundlich“, sagt Mutze. „Wir haben auch versucht, so viele Gestaltungsvorschläge der Bewohner wie möglich umzusetzen.“ Die Wohnungsgenossenschaft Johannstadt hat 5,5 Millionen Euro in die Modernisierung der Häuser an der Ritterstraße investiert. Die Sanierung der Sarrasanstraße im vergangenen Jahr kostete 13,5 Millionen Euro.

Swetlana Moser